

E i n l e i t u n g.

Begriff der Logarithmen, Eigenschaften und Berechnung derselben.

§. 1.

Erhebt man irgend eine positive ganze Zahl k auf beliebige Potenzen, so werden die gebrauchten Exponenten die Logarithmen *) der sich aus der jedesmaligen Erhebung ergebenden Zahlen genannt. Die gedachte Zahl k heisst dabei die Grundzahl oder Basis, und alle Logarithmen, welche aus einerlei Grundzahl entstanden sind, heissen Logarithmen von einerlei Systeme.

Ist daher $k^m = A$, so ist m der Logarithme der Zahl A für die Grundzahl k , und wenn man die Logarithmen einer beliebigen Grundzahl k überhaupt durch \log_k bezeichnet, erhält man $m = \log_k A$.

*) Von den griechischen Wörtern logos, Verhältniss, und arithmos, Zahl,